

	<p>Objekt: CIL XV 4850, Zinkograph</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Klischees</p> <p>Inventarnummer: KL0000840</p>
--	---

Beschreibung

Zinkograph zu CIL XV 4850. Die Zinkplatte ist mit 4 Nägeln auf dem Holz befestigt. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf einer der langen Profilseiten ist in Blau "87" notiert. Die Zahl bezeichnet den Druckbogen der CIL-Edition.

Mit dem Zinkographen wurde eine Aufschrift auf einer Amphore unbestimmter Form im Druck wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Holz; Zink / Zinkographie
Maße: Länge: 4,5 cm, Höhe: 2,4 cm, Breite: 3,5 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung
wann 1899
wer Heinrich Dressel (1845-1920)
wo Berlin

Druckplatte
hergestellt wann 1899
wer Verlag Georg Reimer
wo Berlin

Schlagworte

- Drucktechnik
- Hochdruckverfahren (Drucktechnik)
- Stereotyp
- Zinkografie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4850